

Politische Streetart aus Mexiko

02.08.2012



In den Aufständen von 2006 in Oaxaca, Mexiko, entwickelte sich Kunst auf der Straße zum Sprachrohr des Protests. Einer der Künstler, der den vielen ungehörten Stimmen ein buntes Gesicht gab, ist Yescka. Mit anderen Künstlern aus seinem Kollektiv ASARO erobert er bis heute immer wieder den öffentlichen Raum und hinterlässt durch seine Graffitis und Stencils eine provokante Spur. Für ihn ist Kunst nicht ein Gegenstand der puren Kontemplation sondern ein Werkzeug, um soziale und politische Missstände zu reflektieren. 2012 kommt Yescka nach Europa, um seine Perspektive auf die Situation in dem von Korruption und Drogenkrieg zerrissenen Land zu zeigen.

Am **02.08.** ist die Dokumentation „guerilla-art.mx“ im **Stattpark Olga** zu sehen. Darin wird beleuchtet, wie Yescka mit seinem Kollektiv ASARO in Oaxaca arbeitet und die Kunst in ein Ausdrucksmittel des Widerstands verwandelt. Der Film gibt einen Einblick in den Entstehungskontext der „guerilla-art“ und verfolgt die Geschichte ASARO's zurück bis zu seinen Anfängen im Jahr 2006.

Hier der Link zum Trailer:

- 1 -

<http://guerilla-art.mx/dokumentation/>

Anschließend gibt es noch die Möglichkeit zur Diskussion mit den Filmemachern und dem Künstler Yescka.

Vokü ab 20:00 Uhr

Film ab 21:00 Uhr

Davor wird Yescka das Gelände des Stadtparks Olga mit seinen bunten Stencils verschönern und ihr könnt ihm dabei zuschauen.

Beginn Livepainting: 14h

Beides im:

Stadtpark Olga

Aschauerstraße 34

Weitere Veranstaltungen:

03.08.-12.08.2012 Ausstellung guerilla-art.mx im Farbenladen

Öffnungszeiten:

Freitag: 16h-22h

Sa. + So. : 12h-20h

Vernissage: Freitag 03.08., 18h

http://feierwerk.de/support_fuer_junge_popkultur/raeume/farbenladen.html

Weitere Infos:

www.guerilla-art.mx

www.facebook.com/guerilla.art.mx

Eine Veranstaltung von Öku-Büro München

[Zurück](#)